

„Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.“

Matthäus 4,4

Um dir dabei zu helfen dich täglich mit dem lebensspendenden Wort Gottes zu nähren, veröffentlichen wir auf unserer Webseite sowohl das monatlich erscheinende Mitteilungsblatt als auch viele ermutigende und glaubensstärkende Botschaften.

WDL MITTEILUNGSBLATT

Das Mitteilungsblatt kann sowohl online gelesen, aber auch persönlich per E-Mail oder Post bestellt werden und eignet sich gut zum Weitergeben an andere, denn jeder von uns braucht Erfrischung, Ermutigung und gottgegebene Erkenntnis aus Gottes Wort zur richtigen Zeit. Deshalb geben wir in unserem Mitteilungsblatt immer die Worte der Heiligen Schrift weiter, denn diese geben uns Licht auf unserem Weg sowie Hoffnung und Zuversicht in unsere Herzen.



BOTSCHAFTEN

Die Botschaften sind eine zentrale Art der Verkündigung des Wortes Gottes, denn in der Bibel lesen wir, dass der Glaube aus dem Hören der Worte Christi kommt. (Römer 10,17) Das beständige Hören von Gottes Wort (das Evangeliums der Gnade und des Friedens) ist ein Kennzeichen des erfolgreichen Christen, der sein Haus auf festem Grund baut, bevor sich die Stürme des Lebens manifestieren.

Diesen Monat neu auf der Webseite sind folgende Botschaften:

- Die Sicht des Glaubens
- Die Segensfülle des Evangeliums von Jesus Christus
- Die Gewissheit und Zuversicht des Glaubens

Empfange Stärkung, Ermutigung und Weisheit aus Gottes Wort auf:

WWW.WORTDESLEBENS.AT

WORT DES LEBENS

GLAUBENSZENTRUM SEEBODEN

MÄRZ 2021



„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht.“

Hebräer 11,1

Wort des Lebens Videogottesdienst

Wir laden Dich herzlich ein, an unseren derzeit stattfindenden Videogottesdiensten im Internet teilzunehmen.

Alle dafür nötigen Informationen findest du nachfolgend:



Wo findet der Gottesdienst statt?

Im Internet unter www.wortdeslebens.at/de/videogottesdienst

Wann findet der Gottesdienst statt?

Der aktuelle Gottesdienst steht jeweils vom Sonntagmorgen bis zum darauffolgenden Samstagabend zur Verfügung.

Wie kann ich daran teilnehmen?

Um am Videogottesdienst teilzunehmen, ruft man die oben angegebene Webseite auf und kann dann das angezeigte Video starten, indem man auf das nach rechts zeigende Dreieck klickt. Wenn möglich, empfehlen wir das Video auf einem PC oder Laptop anzusehen, da man dort das Bild größer machen und so noch besser am Gottesdienst teilnehmen kann.

Wir freuen uns, wenn Ihr an den Videogottesdiensten teilnehmen könnt und sind dem Herrn dankbar, dass wir uns auf diese Weise online versammeln können sowie die gute Nachricht der Gnade Gottes vielen Menschen mitteilen können.

Geht in die ganze Welt und verkündet allen Menschen die gute Botschaft. Markus 16,15

Alles Gute zum Geburtstag

Wir wünschen allen, die im März Geburtstag haben, Gottes reichen Segen!

Wir wünschen euch, dass der Frieden, der von Christus kommt, euer Herz regiert...

Kolosser 3,15



Atmosphäre der Freude wohl. Traurigkeit, Unzufriedenheit und Missmut lähmen, aber Freude gibt Kraft und ermutigt unseren Glauben.

„Ja, du hast mein Klagelied in einen Reigentanz verwandelt! Den Trauermantel hast du mir ausgezogen und mich in ein Festgewand gekleidet. So singe ich von ganzem Herzen zu deiner Ehre - nie werde ich schweigen, Herr mein Gott, für immer und ewig will ich dich preisen!“ Psalm 30,12-13

Die Freude des Herrn ist eine geistliche Kraft und deshalb eine nicht zu besiegende Kraft. Sie ist eine Frucht des von neuem geborenen Geistes und ist gut für die Gesundheit, aber Mutlosigkeit raubt einem die letzte Kraft.

„Ein fröhliches Herz fördert die Genesung, ein niedergeschlagener Geist dörft das Gebein aus.“

Sprüche 17,22



Der Psalm 126,1-3 beschreibt so wunderbar die wahre Freude, die hervorbricht, wenn der Herr Tränen in Jubel umwandelt, sodass alle sagen werden: Herrliches hat der Herr für sie getan! In der Gegenwart unseres Herrn Jesus gibt es lauter Freude in Fülle; liebliches Wesen zu seiner Rechten ewiglich. (Psalm 16,11)

Wo der Geist des Herrn ist, geschieht eine Freisetzung dieser Freude, welche wie ein Licht in der Finsternis attraktiv und anziehend wirkt. Diese Welt sollte den Klang unserer Freude im Herrn immer mehr hören.

***„Freut euch darüber, dass ihr mit dem Herrn verbunden seid!“
Philipper 3,1***

Studiere Gottes Wort

Die Frucht des Geistes - Die Freude

Ein Bibelstudium von Pastor Bob Wildman

Die Bibel lehrt uns in Galater 5,22-23 wie sich die Frucht des Geistes im Leben des von neuem geborenen Christen zeigt.

„Die Frucht des Geistes ist: Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung. Gegen solche Dinge gibt es kein Gesetz.“ Galater 5,22-23

Jede dieser wunderbaren, heilsamen Eigenschaften zeigt uns das Wesen und den Charakter unseres Gottes. Deshalb möchte der Heilige Geist, der in uns lebt, uns auch dabei helfen, ein Leben zu leben, das dem Wesen Gottes entspricht. Dies geschieht, wenn wir uns von dem von neuem geborenen Geist in uns leiten lassen. Während wir uns aus freiem Willen völlig der Kraft und der Dynamik des Heiligen Geistes ausliefern, wird das Verlangen des Fleisches (der alte Mensch) uns nicht länger beherrschen können. Stattdessen herrscht und leitet uns ein Geist der Liebe und der Freude. Gott ist ein Gott der Freude! Jesus sagt in **Johannes 15,11**:

„Ich sage euch das, damit meine Freude euch erfüllt und eure Freude vollkommen ist.“



Nehemia 8,10 ermutigt uns nicht bekümmert zu sein „... **denn die Freude am HERRN ist eure Stärke.**“

Wenn seine Freude in uns vorherrscht, nimmt auch das Wirken des Heiligen Geistes in unserem Leben zu, denn der Heilige Geist fühlt sich in einer

INHALT

- 2 WDL Video-gottesdienste
- 3 Liebe Freunde
- 4 Die Sicht des Glaubens
- 7 Die Frucht des Geistes - Die Freude
- 8 Nähre dich an Gottes Wort

IMPRESSUM

Wort des Lebens e.V.
Steinerstraße 24
9871 Seeboden
Tel: +43 4762 81706
office@wortdeslebens.at
www.wortdeslebens.at
ZVR-Zahl: 046868741

Redaktion:
Roswitha Wildman
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Gestaltung:
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Bankverbindung in Österreich:
Bank Austria
IBAN: AT91 1200 0100 1057 0322
BIC: BKAUATWW

Bildquellen:

shutterstock.com: Frühlingsblumen (Titelbild): © Shichko, lachendes Kind auf Schaukel: © Bilton Photos, Minikuchen: © Kolpakova Svetlana, pinker Hintergrund: © LUUMKK555, Sternenhimmel: © Denis Belitsky, tanzende Großmutter und Enkelin: © fizkes.
istockphoto.com: Schneeglöckchenstrauß: © puhimec.
Wort des Lebens: Bild von Roswitha & Rosalinde.

Liebe Freunde,

**„Glücklich zu preisen, wer Freude findet an den Weisungen des Herrn und darüber nachdenkt Tag und Nacht.“
Psalm 1,2**



Gottes Wort ist nicht nur Buchstabe, denn es ist lebendig und voller Kraft. (Hebräer 4,12) Deshalb findet man in der Bibel immer wieder Glaubensbilder, über die es wert ist nachzudenken. Ein gutes Beispiel dafür ist Psalm 1, wo wir ermutigt werden, über die Worte und Unterweisungen des Herrn mehr nachzudenken. So wird sich in allen Bereichen des Lebens (z.B. Beziehung, Familie, Arbeit, Gesundheit) guter Erfolg einstellen.

„Er gleicht einem Baum (Glaubensbild), der am Wasser steht, Jahr für Jahr Frucht trägt, seine Blätter verwelken nicht und alles, was er unternimmt, gelingt.“ Psalm 1,3

Möchten wir das erleben? Wir können es selbst in dieser etwas außergewöhnlichen Zeit erleben, wenn wir lernen, die Worte des Herrn zu verstehen und sie mit Glauben zu verbinden, denn Gott ist treu und er lässt alles in unserem Leben zum Guten zusammenwirken. (Römer 8,28) Ein weiteres Glaubensbild finden wir in **Jesaja 58,11**: „... **Du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt.**“ Halleluja! Mögen diese Worte unser Herz berühren und verändern, damit wir so sehen, wie Gott sieht.

In seiner Gnade,

Roswitha & Rosalinde Wildman

Die Sicht des Glaubens



„...da wir nicht auf das Sichtbare sehen, sondern auf das Unsichtbare; denn was sichtbar ist, das ist zeitlich; was aber unsichtbar ist, das ist ewig.“ 2.Korinther 4,18

Auf was sehe ich? Diese Frage kann eine gute Hilfestellung sein, wann immer wir uns entmutigt, kraftlos, ängstlich oder hoffnungslos fühlen. Als Christen sollten wir gemäß Gottes Wort nämlich auf das Unsichtbare, das ewig ist, blicken und nicht auf das momentan Sichtbare, das vergänglich ist. Gott möchte, dass wir als seine Kinder auch seine Nachahmer sind und deswegen seine Sicht des Glaubens auch zu unserer machen. Bedeutet dies, dass wir unsere momentanen sichtbaren Umstände oder Fakten verneinen oder so tun, als würden sie nicht existieren? Nein! Es bedeutet, dass wir anerkennen, dass das Natürliche vergänglich ist, denn nichts von dem, was wir mit unseren Sinnen wahrnehmen können, ist ewig. Gott und seine Worte hingegen sind Geist und Leben, und gemäß Jesus werden diese seine Worte auch nie vergehen. (Johannes 6,63; Matthäus 24,35) Gottes Worte, welche die ewige Wahrheit sind, haben die Kraft, momentane Fakten oder Umstände zu verändern, weshalb wir in diesem Vers ermutigt werden, darauf unseren Fokus zu legen.

Doch wie sieht das in meiner alltäglichen Lebensrealität aus? Eine moderne Übersetzung von 2.Korinther 4,18 hilft uns beim besseren Verständnis:

„So sind wir nicht auf das Schwere fixiert, dass wir jetzt sehen, sondern blicken nach vorn auf das, was wir noch nicht gesehen haben. Denn die Sorgen, die wir jetzt vor uns sehen, werden bald vorüber sein, aber die Freude, die wir noch nicht gesehen haben, wird ewig dauern.“ 2.Korinther 4,18 NLB

Um als Gläubige wahrlich im Vertrauen auf Gott leben zu können, brauchen wir die Sicht des Glaubens, welche die Dinge so sieht, wie Gott sie sieht. Dies illustriert auch die Geschichte von Abraham, der in der Bibel der „Vater des Glaubens“ genannt wird. Gott hatte ihm die Verheißung gegeben, dass er und seine Frau Sarah in ihrem hohen Alter ein Kind bekommen würden, obwohl sie selbst in jungen Jahren keinen Nachwuchs hatten. Im Natürlichen ist dies vollkommen unmöglich, ja sogar ausgeschlossen, doch ... **„Was menschlich gesehen unmöglich ist, ist bei Gott möglich.“ Lukas 18,27**

Doch Gott wusste, dass Abraham neben der Verheißung auch die Sicht des Glaubens benötigen würde, um die Offenbarung der Zusage Gottes zu erleben. Deshalb gab er ihm Glaubensbilder, indem er ihm sagte, dass seine Nachkommen so zahlreich sein würden wie der Staub auf dem Erdboden und die Sterne am Himmel. (1.Mose 13,16; 1.Mose 15,5) Mit jedem Mal mit dem Abraham auf den Staub der Erde oder die Sterne am Himmel sah, wurde die Sicht seines Herzens verändert, bis er sich schließlich nicht mehr als kinderlos, sondern als Vater vieler Völker sah. Abraham hatte nun die Sicht des Glaubens und sah auf das Unsichtbare, das ewig ist. Er... **„zweifelte nicht und vertraute auf die Zusage Gottes. ... Er war vollkommen überzeugt davon, dass Gott das, was er versprochen hat, auch tun kann.“ Römer 4,20-21** Und gemäß Gottes Verheißung wurden er und Sarah nicht nur Eltern eines Sohnes Namens Isaak, sondern Abraham auch zum Stammvater der Juden. Er sah im Natürlichen die Erfüllung dessen, was er zuvor im Glauben in seinem Herzen gesehen hatte.

Was siehst du? Wie siehst du dich und deine Umstände? Stimmt deine Sicht der Dinge mit dem Wort Gottes überein? Hast du die Sicht des Glaubens? Gott möchte sie dir schenken, indem du die Glaubensbilder in seinem Wort entdeckst, sie persönlich in Anspruch nimmst, darüber nachsinnst und beginnst dich so zu sehen, wie Gott dich sieht.